

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23. Januar 2007

Beginn: 19.00 Uhr / Ende: 21.15 Uhr

Anwesend: Ausschussmitglieder Klaus Dieter Dascher (Vors.), Philipp Weiß (beide SPD)
Ulrike Fill, Stefan Kurz (beide CDU), Leonhard Emig (Grüne)
Vorsitzender der Gemeindevertretung Willy Hawelky
Fraktionsvorsitzende Maria Tenhaef (CDU), Georg Trinkaus (SPD)
Gemeindevertreter Peter Beck
Bürgermeister Willi Kredel
von der Verwaltung: Roland Knahl (Schriftführer), Willi Schnellbacher
Gemeindebrandinspektor Sven Bardonner, stv. GBI Peter Seigies

Tagesordnung:

1. Vorlage des Erläuterungsberichtes zum Jahresabschluss 2006 u. Beschlussempfehlung über die Mehrausgaben im Jahr 2006
2. Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2007
3. Verschiedenes

Zu TOP 1. – Vorlage des Erläuterungsberichts zum Jahresabschluss 2006 und Beschlussempfehlung über die Mehrausgaben im Jahr 2006

Der Erläuterungsbericht zum Jahresabschluss 2006 mit einer Aufstellung der Mehrausgaben war mit der Einladung zur Sitzung zugestellt worden.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die Mehrausgaben von 75.820,43 € zu beschließen.

Zu TOP 2. – Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2007

Der Entwurf des Haushaltsplanes wird eingehend beraten. Seit der Einbringung des Haushalts in der Sitzung der Gemeindevertretung am 05.12.2006 haben sich bei einigen Haushaltsstellen Veränderungen ergeben, die eingearbeitet werden. Im Wesentlichen sind dies:

- HHSt. 464.717 Zuschuss für evang. Kindergarten neu 161.000 € (+ 11.000 €)
- HHSt. 900.030 Gewerbesteuer neu 180.000 € (+ 10.000 €)
- HHSt. 900.041 Schlüsselzuweisungen neu 783.000 € (+ 31.000 €)
- HHSt. 900.832 Kreisumlage neu 1.146.000 € (+ 15.000 €)
- HHSt. 900.8321 Schulumlage neu 188.000 € (+ 2.000 €)

Im Vermögenshaushalt sind für Planungskosten zur Teilerneuerung der Hauptleitung vom Hochbehälter nach Kirchbrombach 5.000 € veranschlagt.

GBI Bardonner und sein Stellvertreter Peter Seigies erläutern den Feuerwehrbedarfsplan für 2007, auf dessen Grundlage die Haushaltsansätze beim Unterabschnitt 130 veranschlagt wurden.

Aufgrund der vorgenommenen Änderungen schließt der Haushaltsplan im Verwaltungshaushalt mit 4.416.160 € und im Vermögenshaushalt mit 281.060 € ausgeglichen ab. Dem Investitionsprogramm wird in der vorgelegten Fassung zugestimmt. Der Stellenplan ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, den Haushaltsplan, die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und den Stellenplan zu beschließen.

Zu TOP 3. – Verschiedenes

- 3.1** Es liegt ein Schreiben des Frauenhauses Erbach mit der Bitte um finanzielle Unterstützung vor. Der Ausschuss empfiehlt eine einmalige Spende von 500,-- €.
- 3.2** Der Antrag der CDU-Fraktion vom 19.01.07, im Investitionsprogramm Mittel für die Finanzierung von Feuerwehrfahrzeugen bereitzustellen, wird zurückgestellt bis der Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr vorliegt. Die Vorlage erfolgt Ende des Jahres 2007. Der Plan muss von der Gemeindevertretung beschlossen werden.
- 3.2** Mit Schreiben vom 19.01.07 schlägt die CDU-Fraktion vor, im Zuge der geplanten Verlegung der Wasserleitung vom Hochbehälter nach Kirchbrombach im Seitenstreifen entlang der Straße zum Herrenwäldchen einen einfachen Gehweg mit Splittbelag anzulegen. Bürgermeister Kredel erinnert daran, dass dieses Vorhaben schon mehrmals in den gemeindlichen Gremien diskutiert und wegen der Grundstücks- und Kostenfrage abschlägig beschieden wurde. Im Übrigen sei die geplante Trassenführung noch nicht endgültig. Die Fraktionsvorsitzende Maria Tenhaef zieht daraufhin den Vorschlag zurück.

D a s c h e r
Vorsitzender

K n a h l
Schriftführer